



## MUSIK AUS ISRAEL: TETISH IM KULTURPALAST LINDEN

Veröffentlicht am 03.04.2017 um

Ihre Musik ist eine Mischung aus Pop und Rock mit klassischen Einflüssen und orientalischen Klängen, ihr Ursprung die umtriebige Indie-Szene Tel Avivs: Tetish, das sind Etan Salomon und Itai Shitrit, zwei junge Musiker aus Israel. Am Mittwoch, 12. April 2017, holt die Gedenkstätte Ahlem die beiden im Rahmen der Reihe "Musik aus Israel" in Kooperation mit radio leinehertz 106.5 und der Botschaft des Staates Israel für zwei Konzerte nach Hannover: Das Konzert im Kulturpalast Linden startet um 20 Uhr, der Eintritt kostet 10 Euro. Einen Tag später, am Donnerstag, 13. April 2017, spielt das Duo im Cityfunkhaus von radio leinehertz 106.5. Tetish's erste Demos und Veröffentlichungen haben weltweit für Aufsehen gesorgt – und damit ist dies



wahrscheinlich die erste und letzte Gelegenheit, die Band in einem kleinen Club zu erleben. Tetish wurde 2014 von den beiden Musikern Etan Salomon und Itai Shitrit gegründet. Das selbstbetitelte Debutalbum der Band beschreibt Sängerin Etan als eine Suche nach Selbstverwirklichung, den Kampf zwischen der Realität und unseren Hoffnungen, Träumen und Idealen im Leben, in der Kunst und in Beziehungen. Beide haben eine klassische Musikausbildung genossen, was man ihren Kompositionen durchaus anmerkt. Etan Salomon ist die Enkeltochter des ehemaligen Hornisten des Israel Philharmonic Orchestras Horst Salomon. Dieser gehörte zu den 70 jüdischen Musikern, die vom berühmten Violinisten Bronislaw Huberman in den 1930er Jahren in das "Palestine Orchestra" geholt und somit vor der sicheren Ermordung durch die Nazis bewahrt wurde.